



Pressemitteilung

APPLAUS zeichnet die besten Livemusikprogramme des Landes aus

Friedrichstraße 122
D-10117 Berlin

T: +49 (0)30 - 531 475 45 - 0
F: +49 (0)30 - 531 475 45 - 99
E: mail@initiative-musik.de
W: www.initiative-musik.de

- 107 Preisträgerinnen und Preisträger aus allen Bundesländern erhalten insgesamt fast 1,8 Millionen Euro Fördergelder
- Prof. Monika Grütters: *„Die Clubszene ist ein Schmelztiegel der Kulturen in unserer Gesellschaft.“*
- Prof. Dieter Gorny: *„Konzerte begeistern und verbinden viele Menschen aus ganz unterschiedlichen Generationen und Lebensumständen.“*
- Kulturstaatsministerin Prof. Monika Grütters verleiht den Preis bereits zum siebten Mal
- Preisverleihung findet am Mittwoch, den 27. November 2019, im Festsaal Kreuzberg in Berlin statt

Berlin, 25. November 2019

Um ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm realisieren zu können, benötigen Programmacherinnen und -macher viel Engagement und Herzblut. Überall in Deutschland gibt es Spielstätten, die es mit diesen Zutaten jeder Art von Musik ermöglichen, ein Publikum zu finden. Sei es Jazz, Hip-Hop, Popmusik oder Rock, die Liveclubs halten Musikkultur lebendig. APPLAUS schafft Aufmerksamkeit für die leidenschaftlichsten unter ihnen – und das bereits zum siebten Mal. In diesem Jahr empfangen 107 Preisträgerinnen und Preisträger in drei Hauptkategorien den APPLAUS-Preis, die „Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten“. Er unterstützt die Gewinnerinnen und Gewinner auch 2019 wieder mit Fördergeldern von insgesamt fast 1,8 Millionen Euro.

Prof. Monika Grütters, Staatsministerin für Kultur und Medien, weiß um den Wert der deutschen Live- und Clubszene. *„Die Clubszene ist ein Schmelztiegel der Kulturen in unserer Gesellschaft. Landauf landab, in den Metropolen wie auch im ländlichen Raum bringt sie musikbegeisterte Menschen zusammen und bietet der musikalischen Vielfalt eine Bühne. Zu verdanken ist das engagierten Clubbetreiberinnen und Clubbetreibern, die mit innovativen und anspruchsvollen Programmen begeistern und auch unbekanntes Künstlerinnen und Künstlern Raum geben. So leisten Musikclubs nicht zuletzt einen Beitrag zur Weiterentwicklung von Rock, Pop oder Jazz. Dieses herausragende Engagement und der Mut zum musikalischen Experiment verdienen einen APPLAUS!“*

„Beim APPLAUS stehen die Kreativen im Mittelpunkt, die mit ihrer täglichen Arbeit für wichtige Kulturerfahrungen sorgen“, so Prof. Dieter Gorny, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Initiative Musik. „Ihre Konzerte – von Pop und Rock über Jazz bis hin zu experimenteller Musik – begeistern und verbinden viele Menschen aus ganz unterschiedlichen Generationen und Lebensumständen. Damit leisten sie einen essenziellen Beitrag für eine vielfältige Musiklandschaft in Deutschland. Der Preis prämiert diese engagierte Kulturarbeit, schafft öffentliche Aufmerksamkeit und unterstützt durch die Preisgelder auch finanziell. Als Bundeskulturpreis zeigt der APPLAUS auf, wie wertvoll die Clubs sind.“

Die Preisverleihung findet 2019 in Berlin statt, einer der bekanntesten Städte für Livemusik in ganz Europa. Der Berliner Bürgermeister und Senator für Kultur und Europa **Dr. Klaus Lederer** versteht die Musikclubs als wichtige Kulturorte, denn *„Berlins Clubkultur ist weit über die Grenzen der Stadt bekannt und so vielfältig wie in kaum einer anderen Stadt. Die Clubmacherinnen und Clubmacher prägen die kulturelle Identität Berlins und inspirieren Menschen, Subkulturen und die Vielfalt der Ausdrucksformen. Der APPLAUS würdigt jedes Jahr herausragende Clubs und Spielstätten in ganz Deutschland. Der Preis ist nicht nur eine Auszeichnung, sondern auch zu einer wichtigen Unterstützung für diese Orte geworden.“*

Bei der APPLAUS-Verleihung im Festsaal Kreuzberg in Berlin am 27. November werden neben den Auszeichnungen der Kategorien I, II und III folgende Preise vergeben. Darüber informieren wir in einer weiteren Pressemitteilung, direkt nach der Preisverleihung.

- Spielstätte des Jahres, Kategorie I
- Spielstätte des Jahres, Kategorie II
- Spielstätte bzw. Programm des Jahres, Kategorie III
- Preise für „Bestes ehrenamtliches Engagement“ und „Gleichstellung“, je 5.000 Euro
- Sonderpreis der Jury, 5.000 Euro

Die Initiative Musik realisiert den Programmpreis APPLAUS zum siebten Mal mit Projektmitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Die Realisierung von APPLAUS erfolgt unter Einbeziehung der Bundeskonferenz Jazz und der LiveMusikKommission - Verband der Musikspielstätten in Deutschland e.V.

Die Preisverleihung APPLAUS 2019 wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa und die Musicboard Berlin GmbH gefördert. Die Initiative Musik wird finanziell unterstützt von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA).

APPLAUS 2019

Überblick Auszeichnungen 2019

Kategorie I

- Spielstätte des Jahres, undotiert
- 23 Auszeichnungen für Clubs mit mindestens 104 Konzerten im Jahr 2018, jeweils 38.000 Euro

Kategorie II

- Spielstätte des Jahres, undotiert
- 23 Auszeichnungen für Clubs mit mindestens 52 Konzerten im Jahr 2018, jeweils 18.000 Euro

Kategorie III

- Programm des Jahres, undotiert
- 61 Auszeichnungen für Programmreihen und Clubs mit mindestens 10 Konzerten im Jahr 2018, jeweils 7.500 Euro

Preis für „Bestes ehrenamtliches Engagement“

Preis für „Gleichstellung“

Sonderpreis der Jury

Jeweils 5.000 Euro

Auszeichnungen Kategorien I, II & III nach Bundesland

Baden-Württemberg

Kat. I

- Jazzhaus Freiburg, Freiburg

Kat. II

- club bastion, Kirchheim unter Teck
- Jazzclub Armer Konrad, Weinstadt
- Kulturladen, Konstanz

Kat. III

- Jazz am Schießberg, StadtLandKultur e.V., Calw
- Jazz im Busch, Steffen Rosskopf, Mannheim
- Jazzclub Heidelberg im DAI, Jazzclub Heidelberg - Vereinigung für improvisierte Musik e.V., Heidelberg
- Jazzclub Karlsruhe, Karlsruhe
- Jazzclub Session 88, Schorndorf
- Jazzclub Villingen, Villingen-Schwenningen
- Jazzkeller Esslingen, Esslingen am Neckar
- Jazzmission, Jazzmission Schwäbisch Gmünd e.V., Schwäbisch Gmünd
- Kulturverein z.B. Glems, Metzingen-Glems
- Kulturzentrum Dieselstrasse, Esslingen am Neckar
- MieV, Geislingen
- Philleicht Jazz?!, Leicht & Selig Kunstraum und Jazzclub, Ladenburg
- Singener Jazzkontraste, Jazzclub Singen e.V., Singen

Bayern

Kat. I

- Cafe Museum, Passau
- Der Hirsch, Nürnberg
- Feierwerk, München
- Jazzclub Unterfahrt, München
- Live-Club, Bamberg
- The Raven, Straubing

Kat. II

- Birdland, Neuburg an der Donau
- Jazz Studio Nürnberg, Nürnberg
- Tante Betty Bar, Nürnberg
- Zauberberg, Passau

Kat. III

- Jazz am Bahnhof, Kulturbahnhof Kalchreuth e.V., Kalchreuth
 - Jazz in der Burg, Jazz-und Kulturverein Burgthann e.V., Burgthann
 - Jazz+ in der Seidvilla, Seidvilla e.V., München
 - Kulturwelten, Textilmuseum Helmbrechts e.V. – Kulturwelten, Helmbrechts
 - Offene Ohren e.V. – Improvisationsmusik in München, Offene Ohren e.V., München
 - Zeughaus, Lindau
 - Zoglau3 Raum für Musik, Reut/Taubenbach
-

Berlin

Kat. I

- A-Trane
- b-flat
- Donau115
- Kunstfabrik Schlot
- Panke
- Quasimodo

Kat. II

- YAAM

Kat. III

- ausland
 - Jazzszene Berlin – Konzertreihe des Jazzkeller 69 e.V., Jazzkeller 69 e.V.
-

Brandenburg

Kat. III

- Guten Morgen Eberswalde, Udo Muszynski Konzerte + Veranstaltungen, Eberswalde

Bremen

Kat. II

- Lila Eule

Hamburg

Kat. I

- Gängeviertel
- LOGO

Kat. III

- Grossstatttraum, OHA! Music GbR
- Jazzkonzerte der Jazz Federation Hamburg, Jazz Federation Hamburg e.V.
- JazzLab, JazzHaus Hamburg e.V.
- Jazzraum, Eva Johannsen

Hessen

Kat. I

- Jazzkeller Frankfurt, Frankfurt am Main
- Theaterstübchen, Kassel

Kat. II

- Kreativfabrik, Wiesbaden
- Musiktheater Rex, Bensheim

Kat. III

- ACHTER, JazzArchitekt, Wiesbaden
- Forum Kultur Heppenheim / Sparte Jazz, Forum Kultur Heppenheim e.V., Heppenheim
- Jazz Montez, Jazz Montez e.V., Frankfurt am Main
- JIF - Jazz in Frankfurt, Jazz-Initiative Frankfurt am Main e.V., Frankfurt am Main
- Verein zur Förderung des zeitgenössischen Jazz in Darmstadt, Verein zur Förderung des zeitgenössischen Jazz in Darmstadt e.V., Darmstadt

Mecklenburg-Vorpommern

Kat. III

- Jenseits der Stille - Klänge aus dem Wangeliner Garten, Verein zur Förderung des Wangeliner Garten e.V., Wangelin
- Kulturbotschafter Events, Kulturbotschafter Events GbR, Rostock

Niedersachsen

Kat. II

- Bastard Club, Osnabrück

Kat. III

- Eule undercover, undercover GmbH, Braunschweig
- Kultur im Esel, Einbeck
- Kulturverein Platenlaase, Jameln
- Salon Hansen, Lüneburg
- Wendlandjazz, Wendlandjazz e.V., Lüchow-Dannenberg

Nordrhein-Westfalen

Kat. I

- Artheater, Köln
- Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln
- domicil, Dortmund
- Jazzkeller Krefeld, Krefeld

Kat. II

- Jazz Club Minden, Minden
- LOCH, Wuppertal
- Salon de Jazz, Köln

Kat. III

- Dumont, Armin Burke, Aachen
- JäzzZeit im Heimathirsch, HEIMATHIRSCH Morten Sommer/Stefan Karl Schmid/Philipp Brämswig/Kristina Brodersen, Köln
- Junges Loft, Janning Trumann, Köln

- KGB – KulturGüterBahnhof, Langenberg
 - ORT, Wuppertal
 - STAGE off LIMITS, cuba-cultur, Münster
 - The Dissonant Series, In Situ Art Society e. V., Bonn
 - Underdog Concerts, Lars Hoffmann, Köln
-

Rheinland-Pfalz

Kat. II

- Kulturzentrum GLEIS4, Frankenthal

Kat. III

- Jazz in der Stadt, Jazz-Initiative Bad Kreuznach e.V., Bad Kreuznach
 - Jazz mit JIM, Jazzinitiative Mainz e.V., Mainz
-

Saarland

Kat. III

- Bahnhof Püttlingen, Püttlingen
 - Musik am Bau, Glashaus Saarschleife e.V., Mettlach/Dreisbach
-

Sachsen

Kat. I

- Blue Note, Dresden
- Jazzclub Tonne, Dresden

Kat. II

- saxstall, Pohrsdorf

Kat. III

- Jazzclub Live, Jazzclub Leipzig e.V., Leipzig
- RABRYKA, Görlitz

Sachsen-Anhalt

Kat. II

- Hühnermanhattan, Halle (Saale)
- Insel der Jugend, Magdeburg

Kat. III

- Jazz&ARTverwandtes, Wernigeröder Kunst-u.Kulturverein e.V./Jazzclub, Wernigerode
- Lochwitzer Weidengrund, Cirkus&Balance BEAT the BOOTS, Lochwitz

Schleswig-Holstein

Kat. II

- LiveCV, Lübeck
- Lutterbeker, Lutterbek

Thüringen

Kat. II

- C.Keller, Weimar
- Café Wagner, Jena

Kat. III

- BAUHAUS trifft Jazz oder steter MUT ZUR PROVOKATION schafft Nachhaltigkeit, Jazz im Paradies e.V., Jena
 - Engelsburg, Erfurt
 - Jazz in Altenburg, Jazzklub Altenburg Förderverein e.V., Altenburg
 - Jazzclub Erfurt, Erfurt
 - KuBa, Jena
 - Nordthüringen JAZZT, auch den Südharz!, Jazzclub Nordhausen e.V., Nordhausen
-



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Initiative Musik gGmbH, Friedrichstraße 122, D-10117 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Michael Wallies

+49 (0)30 - 531 475 45 - 21

michael.wallies@initiative-musik.de

www.initiative-musik.de

Die **Initiative Musik gGmbH**, Förder- und Exportbüro der Musikwirtschaft und Bundesregierung unterstützt die Präsentation und Verbreitung von Musik aus Deutschland im In- und Ausland. Sie fördert den musikalischen Nachwuchs aus Deutschland, Musikerinnen und Musiker mit einem Migrationshintergrund sowie Livemusikclubs. Die Initiative Musik ist die zentrale Fördereinrichtung für die deutsche Musikwirtschaft und wird getragen von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und dem Deutschen Musikrat sowie finanziell unterstützt von GVL und GEMA. Weitere Partner sind das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, das Auswärtige Amt sowie Länder und Kommunen.